

## Seltenes Ferkelglück in Bohlsen

Redaktionsschluß  
für die nächste  
Ausgabe der ZEITUNG  
ist der 28. 10. 2007.  
Sie erscheint am  
3. 11. 2007.

Berichte und Fotos  
per eMail bitte an:  
[info@DieZeitung4you.de](mailto:info@DieZeitung4you.de)

Das Archiv der ZEITUNG  
finden Sie im Internet am  
einfachsten über:  
[www.suderburg-online.de](http://www.suderburg-online.de)

*Nach dem aufregenden  
Hofrundgang ist es  
im warmen Nest am  
Schönsten*



Es war Liebe auf den ersten Blick, als Georg-Wilhelm (Schorse) Steer zum ersten Mal diesen quicklebendigen Schweinen mit den schwarzen Punkten begegnete. Kurze Zeit später haben die ersten Turopolje-Sauen auf dem Steerhof in Bohlsen Einzug gehalten. Turopolje ist ein Landstrich in Kroatien, nach der die alte Schweinerasse benannt ist, die zu den gefährdeten, vom Aussterben bedrohten Tierrassen gehört. Nur wenige Tierhalter, insbesondere in Deutschland und Österreich, widmen sich der Weiterzucht und Erhaltung dieser Rasse.

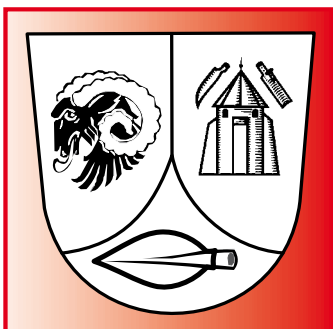
Nachdem Schorse Steer auch noch einen reinrassigen Eber dieser Rasse aus Vorpommern beschaffen konnte, war jetzt die Freude auf dem Hof riesig, als acht putzmuntere kleine Ferkel das Licht der Welt erblickten. Nachdem die kleinen Ferkel noch ganz aufgeregt mit ihrer Mama zum ersten Mal den Hof erkundet hatten, mussten sie auch noch beim Fototermin mit den Taufpaten aus der Nachbarschaft einen guten Eindruck hinterlassen. Nun sieht es so aus, als ob der weit gereiste Eber nicht nur einmal gute Dienste geleistet hat, denn in Kürze sollen noch weitere Turopolje-Sauen auf dem Bohlsener Hof Nachwuchs zur Welt bringen.



*Fototermin der putzigen gefleckten Ferkelchen mit den Taufpaten*



*Schorse Steer freut sich über seinen Turopolje-Nachwuchs*



## Wichtige Rufnummern

### Verwaltungen

Rathaus  
**Suderburg** 05826/980-0  
**Gerdau** 05808/405  
**Eimke** 05873/1414

### Grundschulen

**Suderburg** 05826/95899-0  
**Gerdau** 05808/333

**Haupt-/Realschule Suderbg.**  
 05826/7053

### Universität Lüneburg

Campus Suderburg 05826/988-0

### Jugendzentrum Suderburg

05826/880268

### Kindergärten

**Suderburg** 05826/465  
**Gerdau** 05808/1500  
**Eimke** 05873/1327

### Sportzentrum

Suderburg 05826/409

### Ärztlicher Notdienst

Sammel-Nr. 0180/200 0099  
 (verbindet mit dem diensthabenden Arzt der Gemeinde)

### Rettungsdienste und

**Feuerwehr-Notruf** Tel. 112

### Gemeindebrandmeister

G. Schröder 05826/1575

### Stellv. Gemeindebrandmeister

K.-H. Müller 05808/608

### Ortsfeuerwehr Suderburg

R. Mentzel 05826/7595

### Ortsfeuerwehr Bahnsen

Christian Schulze 05826/9509008

### Ortsfeuerwehr Böddenstedt

W. Schunke 05826/404

### Ortsfeuerwehr Hösseringen

A. Günnel 05826/1500

### Ortsfeuerwehr Holxen

W. Schulte 05826/8938

### Ortsfeuerwehr Räber

T. Meyer 05826/360

### Polizei-Notruf

Tel. 110

Polizeistation Suderburg

05826/8231

### Kirchengemeinden

**Suderburg** 05826/267

**Gerdau** 05808/244

**Eimke** 05873/241

### SVO Energie GmbH

0581/805-0

### Zentrale Mülldeponie Borg

05803/9876-1

### Postagenturen

**Suderburg** 05826/7203

Mo-Fr 8.00-13.00 u. 14.00-19.00

Sa 8.00-16.00

**Gerdau** 05808/200

**Wir nehmen gerne weitere allgemein wichtige Rufnummern in diesem Verzeichnis auf!**

# JUZ SUDERBURG

## Termine im Oktober

### Dienstag ist Kindertag von 15-18 Uhr!!!

#### Fahrt zur Ralf Schuhmacher Kartbahn

**Wann:** Freitag, den 19.10.2007

**Wo:** Bisingen

**Abfahrt:** 14:30 Uhr

**Rückkehr:** gegen 18:30 Uhr

**Für:** Jugendliche ab 12 Jahren

und einer mind. Größe ab 1,55 m

**Kosten:** 59 € pro Person

Die Outdoorbahn ist für

1 Stunde gemietet

#### Wir basteln Halloweendeko

**Wann:** 09.10.2007

**Für:** Kids ab 8 Jahren

**Beginn:** 15 Uhr

**Kosten:** 0,50 €

#### Wir basteln Tischlaternen für Halloween

**Wann:** 16.10.2007

**Für:** Kids ab 8 Jahren

**Beginn:** 15 Uhr

**Kosten:** 1 €

#### Halloweendisco im Juz

**Wann:** 31.10.2007

**Für:** Kids ab 7 Jahren

**Zeit:** 16-19 Uhr

Das beste Kostüm wird prämiert!!!

Für Essen und Trinken ist gesorgt!!!

#### Fahrt zum Bowlen für Kinder

**Wann:** 23.10.2007

**Wo:** Just for fun Bad Bodenteich

**Für:** Kids ab 8 Jahren

**Treff:** 15 Uhr am Juz

**Kosten:** 4 €

**Rückkehr:** ca. 18:30 Uhr

**Anmeldeschluß am 18.10.07**

#### Perlenketten/Armbänder selbst gestalten

**Wann:** 26.10.2007

**Für:** Kids ab 8 Jahren

**Beginn:** 15 Uhr

**Kosten:** Kette 1€ und Armband 0,50 €

### MTV Gerdau sucht Übungsleiter

Der MTV Gerdau sucht eine(n) Leiter(in) für das Kinderturnen.

Geturnt wird mit den Kindern im Alter von 4 bis 8 Jahren jeweils dienstags von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr oder von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Turnhalle Gerdau.

Für Rückfragen steht Frau Plate unter der Tel.-Nr. 05808/397 zur Verfügung.

## 3 liebe Meerschweinchen

...in liebevolle Hände abzugeben

Fufur (rötlich, männl., kastriert), Rose (silbergrau, weibl.) und Erika (gescheckt, weibl.) sind bei ihrer Besitzerin zusammen großgeworden, handzahn und unkompliziert.

Schweren Herzens muß sie sich aus beruflichen Gründen nun von ihnen trennen und sucht für die possierlichen Tiere jemanden, bei dem sie auch weiterhin zusammen

bleiben können. Sie sind an draußen gewöhnt, sollten aber abends und an kalten Tagen im Haus gehalten werden. 2 solide, große Käfige mit einem Haus (für draußen) könnten mit übernommen werden.

Wer Interesse hat, kann sich unter der Tefefonnummer (0581) 78039, ab 18.30 Uhr, nähere Informationen holen.

## Lesemontag

Eimker Kirchengemeindehaus

Seit etwa zwei Jahren gestaltet Rita Naurath ehrenamtlich für Kinder der Klassen 1. bis 4. im Raum Eimke/Gerdau einen Lesemontag im Eimker Kirchengemeindehaus. Sie liest vor, die Kinder zeichnen, machen Buchstaben-Spiele zur Unterstützung der Lese- und Schreibfähigkeiten und Ähnliches.

Die nächsten Termine in diesem Jahr für den Lesemontag sind: 15. Oktober, 12. November und 10. Dezember 2007, jeweils 16:00 bis 17:00 Uhr im Eimker Gemeindehaus.

Nähere Einzelheiten erfahren können interessierte Eltern bei:

Rita Naurath  
 Schmarbecker Weg 24  
 29578 Eimke  
 Fon +49 (0)5873 763  
 Fax +49 (0)5873 13 47  
 eMail: rita@naurath.de

Am **13. Oktober 2007**

findet in der Zeit von 14.00 – 16.30 Uhr

im **Pfarrhaus** der  
St. Remigiuskirchengemeinde  
in Suderburg

eine **Herbstbörse für Erwachsene**

statt. Angeboten werden Damen und Herren-  
oberbekleidung für den Übergang und die Herbst-  
und Winterzeit. Ebenso im Angebot sind die  
dazugehörigen Accessoires.

Wer sich näher informieren oder eine Verkaufs-  
nummer haben möchte, melde sich bitte unter der  
Tel. Nr. **05826-1635**.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

*Monika Stratmann-Müller*

## Wie lange ist es noch bis Weihnachten?

Suderburg. Haben Sie auch schon Lebkuchen und Christstollen und andere weihnachtliche Leckereien in den Regalen der Supermärkte entdeckt? Ein sicheres Zeichen, dass die Zeit bis Weihnachten nicht mehr allzu lange ist. Am 2. Advent ist es auch schon wieder soweit und der Suderburger Weihnachtsmarkt öffnet seine Pforten. Deshalb lädt die Arbeitsgemeinschaft „Suderburger Wirtschaft in Aktion“ schon jetzt alle Interessierten und Mitglieder zur Besprechung für die Gestaltung des Weihnachtsmarktes am Donnerstag, 11. Oktober 2007, um 20.00 Uhr ins Gasthaus „Spiller“ Müller in Suderburg ein. Wer in diesem Jahr am Weihnachtsmarkt mitwirken möchte, sollte auf jeden Fall am vor- genannten Termin dabei sein, um alle wichtigen Informationen zu erhalten und Ideen zur Gestaltung beizutragen. Bei der Besprechung sind auch wieder freiwillige Helfer für die verschiedensten Aufgaben und andere Akteure, die sich mit einbringen möchten, herzlich willkommen.



# WSL-Info

Wählergemeinschaft Suderburger Land



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Suderburg, in der letzten Ausgabe wurde wiederholt das Thema Einheitsgemeinde behandelt. Es kann festgestellt werden, dass die Vorteile der Bildung einer Einheitsgemeinde weit überwiegen. Die WSL hat sich über den Zuspruch der vielen Einheitsgemeinde-Befürwortern sehr gefreut. Festzustellen war, dass gerade in den Mitgliedsgemeinden Eimke und Gerdau ein großes Interesse darin liegt, über die Bildung einer Einheitsgemeinde mehr Informationen zu erhalten. Die AZ und die WSL haben ja schon berichtet, dass seitens der Räte Gerdau und Eimke sich darauf verständigt wurde, sich über dieses, unserer Meinung nach wichtigen Themas, nicht mehr zu sprechen, geschweige denn zu informieren. Wenn das im Sinne der Erfinders sein soll, gut Nacht! Liebe Bürgerinnen und Bürger der Mitgliedsgemeinden beharren sie weiter auf eine sachbezogene und kompetente Information bei ihren gewählten Volksvertretern insbesondere bei ihrem Bürgermeister. Sie haben darauf einen Anspruch!!! Die AZ berichtete in ihrer Ausgabe vom 19. September auf Seite zwei unter dem Motto: „So viel bekommen Kreispolitiker“ In der letzten Ausgabe wurde dargelegt, was die Ratsarbeit in den einzelnen Gemeinden kostet.

<b>Eimke</b>	<b>14.800 €</b>	<b>(pro Einwohner ca. 15,10 €)</b>
<b>Gerdau</b>	<b>21.000 €</b>	<b>(pro Einwohner ca. 13,10 €)</b>
<b>Suderburg</b>	<b>42.000 €</b>	<b>(pro Einwohner ca. 8,90 €)</b>

Es ist also ein deutlicher Unterschied festzustellen.

Die Tätigkeit als Ratsmitglied und sonstige ehrenamtliche Tätigkeit für die Gemeinde wird grundsätzlich unentgeltlich geleistet, so die Niedersächsische Gemeindeordnung. Die Gemeinden regeln in einer Aufwandsentschädigungssatzung die „Entlohnung“ der einzelnen Ratsmitglieder.

<b>Einfache Ratsmitglieder</b> erhalten in			
	Eimke	mtl. 54 €	
	Gerdau	mtl. 36 €	
	Suderburg	mtl. 40 €	
<b>Bürgermeister/in</b> erhalten monatl. in			zus. Fahrtkostenpauschale mtl.
	Eimke	409 €	102 €
	Gerdau	404 €	125 €
	Suderburg	250 €	115 €

### Für jede Rats oder Ausschusssitzung:

in	Eimke	0 €
	Gerdau	10 €
	Suderburg	20 €

Auch hier sind erhebliche Unterschiede festzustellen. Bei einer Einheitsgemeinde würde ein einheitliches Ortsrecht für Gleichberechtigung sorgen.

**Fazit: Suderburg braucht die Einheitsgemeinde!!!**

Die WSL wünscht Ihnen noch einen schönen Tag.



BESTATTUNGSHAUS  
KRÜGER-SCHÖN  
INH. FRANK KRÜGER

- Erd- Feuer- oder Seebestattungen
- Ausstellungsraum mit vielfältiger Sargauswahl
- Bestattungsvorsorge
- Trauerfeiern auf allen Friedhöfen
- Eigener Klimaraum

24 Stunden für Sie erreichbar:  
Suderburg-Bahnhofs - Zum Rahn 2 · Telefon (05826) 297  
Barum · Telefon (05806) 98 02 31



## Besuch aus Höxter in Suderburg

Eine Gruppe der 6. Kompanie des ABC-Abwehrbataillon 7 aus Höxter war zu Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr in Suderburg. Seit vielen Jahren besteht eine Patenschaft zwischen der Gemeinde und den Vereinen aus Suderburg mit dieser Kompanie. Gegenseitige Besuche zu besonderen Anlässen wie Vereidigung oder 1000 Jahr Feier gehören dazu. So ist es auch am Wochenende Mitte September gewesen.

Die Soldaten wurden mit Kaffee und Kuchen am Freitag im Gerätehaus von der Feuerwehr begrüßt. Wie auch im letzten Jahr in Höxter standen die schnellen Eimerwettkämpfe und ein Schießwettbewerb auf dem Programm. Die 11 Soldaten hatten nur zwei Tage Zeit zum Üben und es war nur ein ausgebildeter Feuerwehrmann dabei. Also musste noch mal geübt werden. Gemeinsam

mit der Feuerwehr wurden Saugschläuche gekuppelt und der Mastwurf angelegt.

Nach der Stärkung mit Bratwurst



und Getränken ging es am späten Abend noch in das Oktoberfestzelt.

Am Samstag nach dem Frühstück im Gerätehaus fuhren wir nach Unterlüß auf dem Tontaubenschießstand. Nach einer

Sicherheitsbelehrung und vielen Löchern die wir in die Luft schossen, konnte der Kompaniechef Hauptmann Martin den ersten Treffer landen. „Das sind also doch keine Platzpatronen“ bemerkte einer der Soldaten.

Schnelles Ziel erfassen und im richtigen Moment abdrücken führte zum Erfolg. Beim Schießen hatte Friedhelm Witte (FF Suderburg) mit 8 Treffern den ersten Platz erreicht, gefolgt vom Oberfeldwebel Frank Schoger (2.) und Feldwebel Christian Hitz (3.) mit je 5 Treffern.

Nach dem Erbseneintopfsen im Gerätehaus Suderburg standen die Eimerwettkämpfe auf dem Programm. Da diese zufällig an diesem Wochenende in Holxen stattfanden, konnten die Soldaten und die Feuerwehr Suderburg ihren Wanderpokal dort ausspielen. Im letzten Jahr gewannen ihn die Suderburger.

„Die Zeit ist ja gar nicht so schlecht“ meinte Ortsbrandmeister R. Mentzel nach der Übung.

Die Gruppe der 6. Kompanie erreichte in der Gesamtwertung den drittletzten Platz und die Suderburger Feuerwehrkameraden den letzten. Da hatten Fehler zum Punkteverlust geführt. Der Pokal ging nach Höxter und wir hatten die rote Laterne.

Es war ein gelungenes Wochenende, bei dem Kameradschaft und Spaß im Vordergrund stand.

Friedhelm Witte





Lukas Allert, Jennifer Michelle Balzereit, Lisa Borchardt, Emma Leonie Bremer, Finja Christensen, Cedric Cohrs, Leon Dreyer, Florian Fehlhaber, Juri Grobecker, Liam Harris, Sönke Kleuker, Marcel Klipp, Linus Korn, Aaron Mennerich, Niklas Meschke, Fabian Müller, Lars Murawa, Johanna Neuwirth, Fabian Pelzer, Louis Pfeiffer, Kevin Scholz, Michel Tiede; Klassenlehrerin Frau Niebuhr

## Einschulung an der Gerdauer Grundschule

Für 17 Jungen und 5 Mädchen begann mit der Einschulung am ersten Septembersamstag an der Grundschule in Gerdau ein neuer Lebensabschnitt.

Dieser aufregende Tag fing mit einem Gottesdienst in der Gerdauer Kirche an. Da saßen die neuen Schülerinnen und Schüler noch etwas zurückhaltend neben ihren Eltern. Als sie aber von Pastor Kardel namentlich genannt und nach vorne gerufen wurden, folgten alle Kinder ohn-

Zögern. Am Schluss des Gottesdienstes ging es dann gemeinsam zur Schule. Dort fand in der Turnhalle die Einschulungsfeier statt.

Begrüßt wurden die neuen Schülerinnen und Schüler von ihrer Klassenlehrerin, von den anderen Lehrerinnen und besonders auch von der 2. Klasse. Die Kinder der Klasse 2 hatten ein Begrüßungslied und ein kleines Theaterstück für die Einschulungsfeier vorbereitet. Dann kam endlich der große Moment, die Kinder der 1. Klasse durften ihre Schultüten in Empfang nehmen und gingen dann mit ihrer Klassenlehrerin in ihren Klassenraum. Die 1. Schulstunde begann! Viele Fotos wurden gemacht, ein Gruppenfoto durfte natürlich auch nicht fehlen. Die Eltern der 2. Klasse hatten ein Kuchenbuffet hergerichtet und luden die „neuen“ Eltern und weitere Gäste zu einer gemütlichen Runde ein. Später wurden sie dann auch von ihren Kindern in den Klassenraum geführt, um sich auch selbst ein Bild von der neuen Umgebung machen zu können. Stolz zeigten die Schülerinnen und Schüler „ihren“ Platz.



- Fenster und Türen
- Möbelbau
- Objekteinrichtungen
- Raumkonzepte

29593 Linden

☎ 05822 9417-0

www.nts-tischlerei.de

## Spielzeug- und Kleiderbörse

Zusätzlich werden Videofilme, CD's, DVD's und Bücher zum Verkauf angeboten.

**3. November 2007**

Von 14.00 bis 16.00 Uhr  
mit Kaffee und Kuchen

(auch zum Mitnehmen!)



## im Gemeindehaus Gerdau

Anmeldung & Reservierung für Tische & Nummern  
am 18.10.2007 ab 20 h bei:

M. Kostrzewa

☎ 05808/9809133

Der Kindergarten Gerdau freut' sich über Ihren Besuch!

# +++ Informationen aus der Verwaltung +++

## Aus der Suderburger Geschichte:

Vor 50 Jahren schlossen sich Suderburg, Oldendorf I und Graulingen zusammen

Suderburg. Durch einen Beschluss des Niedersächsischen Landtages wurde es am 01.07.1957 besiegelt: Die Gemeinden Suderburg, Oldendorf I und Graulingen wurden zur Großgemeinde Suderburg zusammengeschlossen. Die Bürgermeister August Burmester (Suderburg), Wilhelm Buckendahl (Oldendorf I) und Otto Müller (Graulingen) hatten dies zuvor im Februar 1957 auch mit ihren Gemeinderäten beschlossen und so den Weg für eine zur damaligen Zeit ungewöhnlich großen Gemeinde Suderburg frei gemacht. Am 15. September 1957 wurde der erste neue Gemeinderat gewählt.

Im Zuge einer weiteren Gebietsreform wurden der Gemeinde Suderburg am 01.07.1972 dann auch die damals noch selbstständigen Gemeinden Hösseringen, Räber, Bahnsen, Böddenstedt, Hamerstorf und Holxen angeschlossen.

## Aluminiumschild am Spielplatz Tannrähmsblick mutwillig zerstört

Suderburg. Das neue Hinweisschild mit den Benutzungsregeln für den Spielplatz im Neubaugebiet Tannrähmsblick ist ganz bewußt in so stabiler Ausfertigung ausgewählt worden, dass auch rohen Kräften möglichst widerstehen kann. Die Kräfte einiger Chaoten waren indes so gewaltig, dass es ihnen dennoch nicht gewachsen war. Eine Gemeinde hat nicht all zu viele Möglichkeiten, diesen Straftätern auf die Schliche zu kommen, da die Beschädigungen in aller Regel außerhalb der Dienstzeit der Verwaltung stattfinden. Aus diesem Grunde haben Gespräche der Verwaltung mit der Polizeistation Ebstorf und mit einzelnen Anliegern darüber stattgefunden, wie auch abendliche Sachbeschädigungen festgestellt und zur Anzeige gebracht werden können. Weiterhin wird von der Gemeinde Suderburg für sachdienliche Hinweise auch eine Belohnung in Höhe von 250 EUR ausgesetzt.

„Die Betreffenden erkennen gar nicht“, erklärt Gemeindedirektor Friedhelm Schulz gegenüber der Redaktion, „dass die Kosten für Neubeschaffungen immer durch jeden Einzelnen – nämlich über Steuern - wieder bezahlt werden müssen. Geld, das dann für andere wichtige Dinge leider fehlt!“.

Anmerkung: Ein neues Hinweisschild kostet rd. 80 EUR.

## Kostenlose Badefahrten zum Sommerbad Stadensen waren wieder sehr begehrt

Suderburg. „Im Sommer 2007 haben wieder insgesamt 202 Kinder und Jugendliche an 323 Besuchstagen das Angebot der Gemeinde Suderburg, als kostenloses Ferienangebot das Sommerbad Stadensen aufzusuchen, genutzt“, erklärt Suderburgs Gemeindedirektor Friedhelm Schulz, und fügt hinzu, dass zwar die finanzielle Lage nur sehr wenig Spielraum zulässt – aber dennoch auch zukünftig möglichst daran festhalten werden soll.

## Hardausee – Wirtschaftsfaktor, Erholungsanlage und Badegewässer zugleich

Hösseringen. Der Hösseringer Hardausee ist für die Gemeinde Suderburg von außerordentlicher Bedeutung. Nicht nur, dass der See im Sommer den vielen Tagesgästen als Erholungsort dient, er dient auch zahlreichen Wirtschaftsbetrieben der Gemeinde Suderburg als wesentlicher Werbefaktor. Nicht zu vergessen die ökologische Bedeutung des Stausees. „Aus diesem Grunde“, so erklärt Gemeindedirektor Friedhelm Schulz, „befassen wir uns aktuell mit technischen Sanierungsmassnahmen, die im Jahre 2008 am Staudamm vorgenommen werden müssen. Außerdem stellt die zunehmende Verschlammung des Strandbereiches eine Beeinträchtigung dar, um die wir uns kümmern werden“.

Auch im Zusammenhang mit dem Prädikat „Staatlich anerkannter Erholungsort“ spielt der Hardausee eine Rolle. Es kommt unter anderem auch darauf an, dass Verunreinigungen des Fließgewässers „Hardau“ vermieden werden. „Auf gar keinen Fall darf es zum Beispiel dazu kommen, dass Gülle – auch nicht in geringen Mengen – in die Hardau gelangt. Bei den anstehenden Begutachtungen des Ortes Hösseringen werden nämlich u.a. auch auf Messungen, Untersuchungen und Auswertungen des Gewässers Hardau vorgenommen. „Sollte es dabei zur Feststellung von Schadstoffeinträgen kommen, wäre dies das Ende unserer Bemühungen um die Wiedererlangung des Prädikates `Staatlich anerkannter Erholungsort Hösseringen`, das im Jahre 2010 ausläuft“, fürchtet Friedhelm Schulz.

Die Verwaltung bittet daher alle Anlieger der Hardau um strikte Vermeidung von Verunreinigungen der Hardau und alle Mitbürger, Wanderer und Gäste um Hinweise, sofern derartiges dennoch festgestellt wird.

### igter Preis – Ermäßigter Preis – Ermäßigter Preis - Ermäßig

Sie suchen einen schönen und preiswerten Bauplatz im Herzen Suderburgs?

Nur noch  
3 besonders preiswerte  
Bauplätze

können wir ihnen in unserem zentral gelegenen Neubaugebiet am „Apfelgarten“ und am „Alten Sägewerk“ noch anbieten.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Rüdiger Lilje  
Telefon: 05826/980-15, E-mail: r.lilje@suderburg.de

Gemeinde Suderburg – Der Gemeindedirektor

Die Samtgemeinde Suderburg - die einzige Samtgemeinde, die für ihre Bürger eine ortsnahe Entsorgung kompostierbarer Abfälle ermöglicht. Bitte nutzen Sie diese

### Annahmestelle für Kompostabfälle in Suderburg, Im Gewerbepark 2,

für Abfälle, die Sie nicht kompostieren möchten oder für die die Komposttonne nicht ausreicht.

Die Anlieferung ist jeden Samstag in der Zeit von 07.30 bis 11.30 Uhr gegen ein geringes Entgelt von

**4,50 EUR/50 kg**

möglich.

**Abfälle möglichst trocken anliefern! Das spart Gewicht und damit Kosten!**

*Ablagerungen im Wald oder an Wegerändern sind verboten und werden in jedem Einzelfall zur Anzeige gebracht.*

Ihr Samtgemeindegemeinderichter  
Friedhelm Schulz

Schicken Sie Ihre Texte  
und Bilder bitte an:  
DIE ZEITUNG eMail:  
info@DieZeitung4you.de



## Gesellige Veranstaltung des SPD-Ortsvereins Suderburger Land Besichtigung der Bohrstelle für Geothermie - Z1 Horstberg

Zu einer geselligen Veranstaltung der besonderen Art trafen sich die Mitglieder, deren Partner und einige Interessierte des SPD-Ortsvereins Suderburger Land.

Der Vorstand hatte sie zu einer Besichtigung der Bohrstelle Z1 Horstberg in Dreilingen eingeladen. Diese Bohrstelle für Geothermie, die von der Bundesanstalt für Geo-Wissenschaften und Rohstoffe in Hannover betrieben wird, wird als Versuchsbohrung für die Erkundung von

Erdwärme betrieben.

In einem einführenden Vortrag wies der verantwortliche Leiter der Bohrstelle, Herr Jatho, auf die Bedeutung der Nutzung von Erdwärme in der Zukunft hin. Die Bohrung wurde auf 4100 m vorangetrieben. Hier herrscht eine Temperatur von 156° C, weil die Temperatur pro 100 m Tiefe um etwa 3° C ansteigt.

Gemessen an den endlichen Vorräten von Erdöl, Gas, Kohle und Uran ist Erdwärme überall

auf der Erde vorhanden, immer verfügbar, fast immissionsfrei und benötigt für die notwendigen Maschinen nur einen geringen Platzbedarf. Die Bedeutung der Erdwärme für die Zukunft wurde daran deutlich, dass in der Schweiz 30 % und in Schweden 40 % der Heizungen mit Erdwärme betrieben werden.

Bei einem Rundgang über die Bohrstelle konnten sich die Besucher einen Überblick darüber verschaffen, wie groß der benötigte Wasserbedarf ist und mit welchen leistungsstarken Pumpen hier gearbeitet.

Der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Suderburger Land bedankte sich im Namen aller Teilnehmer für den äußerst interessanten Vortrag und die Führung.

Im Anschluss an die Besichtigung fuhren die Besucher zum Feuerwehrgerätehaus Dreilingen, wo die Veranstaltung mit einem gemeinsamen Grillen und den dazugehörigen Getränken bei relativ schönem Wetter ausklang. Es war wieder einmal eine gut gelungene Veranstaltung des SPD-Ortsvereins Suderburger Land.



## „Jugendflamme 1“ bestanden Jugendfeuerwehr – das ist unsere Welt

Erfolgreich bestanden die Kameraden Max Langer, Kevin Haase und Timo Dyck die Aufgaben der Jugendflamme Stufe 1 am 13. September in Suderburg. Dafür mussten Sie einen Notruf und eine stabile Seitenlage erklären. Auch die Schlauchkunde sowie das korrekte ausrollen und aufrollen eines Schlauches waren gefragt. Die Funktionen

eines Verteiler sowie der Strahlrohre mussten erläutert werden. Außerdem mussten Sie die Feuerwehrrnoten binden sowie ein Hydrantenschild erklären. Unsere Gemeindejugendfeuerwehrtarin Ute Niemann gratulierte den Kameraden zur bestanden Prüfung und steckte die Abzeichen persönlich an.



# Aktuelles aus dem Seniorenzentrum Twietenhof

In den Twieten 2 · 29556 Suderburg · Telefon (0 58 26) 95 88-0

Aktuelles

## Monatsgeburtstagsfeier und musikalischer Nachmittag im gerontopsychiatrischen Bereich des Twietenhofes



Das Decken der Geburtstagstafel gehört zu den Vorbereitungen, die gemeinsam mit den Bewohnern ausgeführt werden. Hier kommt das Prinzip der Normalität des gerontopsychiatrischen Bereiches zum Tragen.

Der Tagesablauf ist täglich gleich, um den Bewohnern die Orientierung zu erleichtern und dem Tag eine feste Struktur zu verleihen.

Besondere Feste, wie z.B. Geburtstage werden, wie zu Hause, auch auf besondere Art gefeiert. Ein festlich gedeckter Tisch lässt die gewünschte Stimmung aufkommen, Bewohner, die noch in der Lage sind, Arbeitsabläufe unter Anleitung strukturiert auszuführen, werden integriert und engagieren sich gerne.

**Herbstfest**  
am 10. Oktober 2007

Mehrmals im Jahr gibt es im Twietenhof einen musikalischen Nachmittag, der vom Sohn und der Schwiegertochter einer Bewohnerin gestaltet wird. Erst kürzlich war es wieder so weit.

Diesmal gab es erstmals zwei verschiedene Angebote. Ein besonders an den Bedürfnissen der Bewohner der Dementengruppe orientiertes Programm erfreute die Bewohner des Dachgeschosses. Viele alte bekannte Volkslieder sowie Schlager wurden zum Besten gegeben und selbst gebastelte Rhythmusinstrumente regten die Bewohner zum aktiven Mitmachen an.



# Herbstfest



Auch im Erdgeschoss wurde nach Kräften zu den bekannten und beliebten Melodien gesungen, getanzt und geschunkelt.

Viel Spaß hatten die Bewohner an den lustigen Tanzeinlagen einer Bewohnerin und der Ergotherapeutin Frau v. Elling.

Auch hier wurden die Rhythmusinstrumente mit Begeisterung eingesetzt.

Viel zu schnell verging die Zeit und alle freuen sich schon auf den nächsten Besuch von Frau Dobbeck, der voraussichtlich in der Adventszeit stattfinden wird.



**Am 10. Oktober findet im Twietenhof das diesjährige Herbstfest statt.**

**In diesem Jahr wird sich alles um die tolle Knolle drehen.**

**Es wird ein zünftiges Kartoffelfest gefeiert, bei dem den Bewohnern in gewohnter Weise Spiel und Spaß sowie kulinarische Genüsse rund um die Kartoffel geboten werden.**



Solch lustige Kartoffelmännchen werden in den nächsten Tagen gemeinsam mit den Kindergartenkindern, die in dieser Woche wieder zu einem Besuch ins Altenheim kommen, als Tischdekoration für das Fest hergestellt.



Der Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt. Lustig sehen die Männchen allemal aus.

# Rübenburg im Kerzenschein

Naturfreunde treffen sich zum gemeinsamen Lagerfeuer in Olmsruh. Es ist schon Tradition geworden, dass im September ein Zeltlager mit Lagerfeuer auf der „Burg Olmsruh“ stattfindet. Dabei ist es eigentlich keine Burg, sondern ein Jugendstilhaus in der Heide. Im letzten Jahrhundert hat dieser Baustil durch die Förderung der Zuckerrübe seinen

Namen bekommen. Im „Altweibersommer“ blüht der Efeu an der Hauswand, ein Garant für stabiles, spätsommerliches Wetter. Eingeladen hat in dieser Zeit Naturwart Thomas Dorschner alle Helfer, die an den vergangenen Naturschutzprojekten im Suderburger Land beteiligt waren. Mit dabei waren nicht nur starke Männer mit der Motorsä-

ge, sondern auch Helfer und Helferinnen, die bei der Text- und Bildbearbeitung einen großen Beitrag für den Naturschutz geleistet haben.

Vier Naturschutzprojekte laufen zurzeit im Suderburger Land: Suderburger Falkenland, Hutewald Graulingen, Falterwiese Olmsruh und Stonehenge für Eidechsen.

Bei dem Projekt Stonehenge für Eidechsen soll ein neues Biotop für Zauneidechsen im Raum Räber geschaffen werden. Das Eidechsenprojekt wird vom Naturschutzbund NABU unterstützt. Werner Dehrmann aus Olmsruh hat die Fläche bereitgestellt und die „Suderburger Wirtschaft in Aktion“ hat bereits zehn Wildrosen für eine Hecke gespendet.

Frau Dr. Götsche, Schmetterlingsexpertin in Niedersachsen, kartiert die Falter in der Region. Zusammen mit Thomas Dorschner wird das Projekt in den kommenden Jahren erarbeitet. Die Flurbereinigung in Räber schafft einen guten Rahmen, weitere Biotop für Heidelerchen, Feldhasen und Eidechsen auszuweisen.

Viele Menschen haben noch nie Eidechsen in der Natur gesehen. Das Projekt in Räber bietet die Möglichkeit die Reptilien ganz nah zu erleben. Im Spätsommer sind die Eidechsen leicht zu beobachten, da die Tiere auf Steinen und Altholz die letzten Sonnenstrahlen auftanken.

Trotzdem muss man ihnen auf leisen Sohlen begehen.

Mit dem Zeltlager in Olmsruh werden Rauchschnalben, Fledermäuse und Schmetterlinge bis zur Wiederkehr im nächsten Jahr verabschiedet. Einige Monate warten nun alle Naturfreunde auf das neue Erwachen. Erwachsene und Kinder sind an diesem Abend in mittelalterlichen Gewändern zusammengekommen und lauschen geheimnisvollen Klängen. Die Atmosphäre wird durch die Beleuchtung von Kerzenschein sehr romantisch. Stonehenge für Eidechsen ist ein Naturschutzprojekt, das mit allen Sinnen erlebbar ist...

Thomas D.



## Apfelfest des BUND im Museumsdorf

Sonntag, 14. Oktober, von 13.00 Uhr – 17.30 Uhr

Die BUND-Veranstaltung ist ein Fest für die Öffentlichkeit, ein Fest für Jung und Alt, mit

Spielen, Quiz, Kaffee und Apfelpfandkuchen, Most und Informationen zum Thema Apfel und

Naturschutz.

Fachleute beantworten gerne Ihre Fragen:



Wie schneide ich meinen Obstbaum richtig?

Warum sind Bienen für die Obsternte so wichtig?

Welche Obstsorten gedeihen in meinem Garten am besten?

Warum sind alte Streuobstwiesen und Feldhecken so wichtig, und wo findet man sie noch im Landkreis?

Wie schmeckt eigentlich Saft von meinen Äpfeln? Kinder können mitgebrachte Äpfel zerkleinern und auspressen.

Für unsere kleinen Besucher gibt es außerdem Spiele und Basteleien „rund um die Natur“.

Der Pomologe Reinhard Heller bestimmt mitgebrachte Äpfel (min. 3 Stück einer Sorte) der Besucher und gibt wichtige Tipps zur Pflege und Lagerung des Obstes.

An diversen Ständen können Sie sich mit der entsprechenden Literatur und ergänzenden Informationen eindecken, und passende Korbwaren und Töpferartikel zum Thema erwerben.

# 2 VW Fox zu vergeben: Jetzt bewerben!

Volksbank Uelzen-Salzwedel eG macht gemeinnützige Institutionen mobil

Uelzen/Salzwedel. „VR-Mobil-Wir bringen Norddeutschland in Bewegung“ - unter diesem Motto verschenken die Volks- und Raiffeisenbanken in Norddeutschland Fahrzeuge des Typs VW Fox an gemeinnützige Institutionen. Die Volksbank Uelzen-Salzwedel eG vergibt für die gemeinnützigen Organisationen ihres Geschäftsgebietes gleich zwei Exemplare des weißen VW Fox 1,2 l mit 55 PS und dem markanten Volksbank-Logo am Heck.

Möglich wurde dies durch die vielen Gewinnsparer der Volksbank Uelzen-Salzwedel eG. „Sparen, Gewinnen, Helfen“ - das ist seit jeher das Motto des VR-Gewinnsparens. Jeder Kunde der Volksbank, der ein VR-Gewinnsparlos besitzt, spart monatlich, hat die Chance auf ansehnliche Gewinne und hilft zu dem. Auf diesem Weg konnte die Volksbank Uelzen-Salzwedel eG in jedem Jahr Vereine und Organisationen aus der Region unterstützen. In diesem Jahr ge-

schieht dies zusätzlich auf diese ganz besondere Weise.

Interessierte Institutionen können sich bei uns um einen der beiden zu vergebenden VW Fox bewerben, erklärt Hans-Joachim Lohskamp, Vorstandsmitglied der Volksbank Uelzen-Salzwedel eG. Als Empfänger kommen gemeinnützige und soziale Organisationen in Frage, die ohne ein solches Fahrzeug ihre meiste ehrenamtliche Tätigkeit nicht ausführen können, selbst aber nicht genug Finanzkraft haben, um es zu kaufen.

Wichtig ist dabei, dass die Organisationen in ihrer Bewerbung sich selbst und ihre Arbeit vorstellen und darlegen, wofür sie den Wagen einsetzen wollen. Alle sozialen und kulturellen Einrichtungen, die nach den §§ 51 - 54 der Abgabenordnung förderungswürdig sind, können ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 10. Oktober an die Volksbank Uelzen-Salzwedel eG senden, so Lohskamp weiter. Die Bewer-

bungen gehen an die Volksbank Uelzen-Salzwedel eG, Nico Neumann, Gudesstr. 25, 29525 Uelzen. Stichwort: VR-Mobil.

Eine Jury aus Mitarbeitern unseres Hauses wird alle einge-

henden Bewerbungen intensiv prüfen und sich anschließend der schweren Aufgabe stellen, sich für zwei der Bewerbungen entscheiden zu müssen, erklärt Hans-Joachim Lohskamp.



Hans-Joachim Lohskamp, Vorstandsmitglied und Michael Pörschke, Privatkundenleiter der Volksbank Uelzen-Salzwedel eG

## Mitmachaktion für Kinder: Lichte stippen

Sonntag, den 28. Oktober, 16.00 Uhr

Das Ende der diesjährigen Saison rückt heran, das Museum schließt am 31. Oktober seine Türen und Tore bis zum 15. März 2008. Angemeldete Besuchergruppen werden aber auch gerne weiterhin durch das Museum geführt (Tel.: (05826) 1774).

Passend zum Beginn der dunklen Jahreszeit, in der man das Dunkel gerne stimmungsvoll mit Kerzen vertreibt, werden im Kötnerhaus aus Bahnsen Lichte

gestippt. Georg Zaja aus Bienenbüttel zeigt, wie Kerzen entstehen und gibt Kindern gegen Kostenerstattung die Möglichkeit, eigene Lichte zu stippen. Eine Spezialität aus Schweden und Dänemark, dreiarmige Kerzen, die u.a. zum „Lucia-Fest“ in Gebrauch waren, sind besonderes Steckenpferd der Zajas. Diese dreiflammigen Kerzen werden in unterschiedlichen Größen auch zum Kauf angeboten.

Zwischen den einzelnen Tauchgängen im heißen Wachs müssen die Lichte immer wieder abkühlen.



Sonntag, 21. u. 28. Oktober, 10.00 bis 17.30 Uhr

Webmeisterin Uschi Schwierske hat sich vorgenommen, auf dem Webstuhl in der Blauen Scheune des Museumsdorfes mit altem versponnenen Leinen zu weben. Dazu muss sie eine neue Kette aufziehen. Interessierten Besuchern zeigt sie, welche Vorarbeiten notwendig sind, wie man es macht und was zu beachten ist.

Was neben Leinenfasern noch versponnen und verwebt wurde,

und welche Bedeutung andere Pflanzenfasern in der Handweberei heute noch spielen, können Sie ebenfalls bei Uschi Schwierske erfahren.

Ihr freundlicher Installateur in Ihrer Nähe  
 Öl, Gas, Holz, Kaminöfen, Pellets, Solar  
 und Wartung preiswert vom Meister

**F. Liser  
 Gerdau**  
 Tel. (058 08) 695  
<http://www.suderburg.info>

## SENNLER & STEER

Bestattungen

Hauptstraße 24

29556 Suderburg

Tel. (058 26) 880025 (Tag und Nacht)

# 13. Einzelzeitfahren „Olmsruh 3 x 10“ am 8. 9. 2007



Als der letzte Fahrer am 8. September um 16:31:34,90 Uhr die Ziellinie überquert hatte, waren zwei Dinge klar:

1. Die elektronische Zeitmessanlage des VfL Suderburg hatte ihre Feuertaufe bei den „Olmsruh 3 x 10“ erfolgreich bestanden.

2. Der Streckenrekord von 41:48 Min. aus dem Jahr 2004 wird frühestens 2008 geknackt.

Die 150 Startplätze waren wieder einmal schon vor dem Anmeldeschluss ausgebucht. Aus Hamburg, Cuxhaven, Braunschweig, Hannover, ja selbst aus Weinheim a. d. Bergstraße - von überall waren die Radsportbegeisterten angereist, um auf den drei Olmsruh-Runden ihr Bestes zu geben. Ab 12:00 Uhr wurden die Startunterlagen ausgegeben. Nach der Wettkampfbesprechung wurde es dann endlich erst: Punkt 14:00 Uhr fiel zum 13. Mal am Hösseringer Sportplatz der Startschuss zum Einzelzeitfahren „Olmsruh 3 x 10“ des VfL Suderburg.

Die Teilnehmer starteten im Abstand von 30 Sekunden. Es wurden 3 Runden à 10 km durch die Orte Hösseringen - Räber - Olmsruh - Suderburg

- Hösseringen im Uhrzeigersinn gefahren. Windschattenfahren war dabei nicht erlaubt und hätte zur Disqualifikation geführt. Zum Glück gab es dazu keinen Anlass. Allerdings musste wieder die ein oder andere Strafminute vergeben werden, weil einzelne Fahrer in der Kehre am Ortseingang von Suderburg die markierte Mittellinie überfahren hatten und auf die Gegenfahrbahn geraten waren.

Glücklicherweise kam es während des Rennens zu keinen Unfällen, obwohl es auch in diesem Jahr zeitweise sehr eng auf der Strecke zuging: War es 2006 eine Gruppe Motorradfahrer, die zu größeren Behinderungen geführt hatte, stellte in diesem Jahr eine Hochzeitsgesellschaft eine zusätzliche Herausforderung für die Fahrerinnen und Fahrer dar.

Trotz hoher Motivation, intensiver Vorbereitung und beeindruckender Zeitfahrmaschinen hat es letztlich auch in diesem Jahr nicht für einen neuen Streckenrekord gereicht: Böiger Wind und immer wieder leichter Nieselregen waren keine optimalen

Bedingungen. Das konnte auch der neue Straßenbelag auf dem Streckenabschnitt zwischen Hösseringen - Räber nicht wettmachen. Um so höher sind die erreichten Zeiten zu bewerten: Gesamtsieger wurde Sebas-

tian Heinrichs (M 20) vom HRSC Wernigerode in 42:37,93 Min. vor Rudolf Leitner (M 40 / Team guttenberger+partner) in 43:00,81 Min. und Martin Wieters (M 20 / FV Palliativmedizin Celle) in 43:59,18 Min. Schnellste Frau war Cosima Kurp (W 40 / LC Burgwedel) in 51:12,15 Min., schnellster Jugendlicher war Matthias Allgeier (HRC Hannover) in 48:16,77 Min. Beindruckend war auch die Zeit von Karl Lampe (LC Burgwedel), der in 1:02:15,20 Std. in der Altersklasse M 70 siegte. Die Teamwertung gewann die Mannschaft des HRSC Wernigerode (mit Sebastian Heinrichs, Tobias Fricke und Ekhard Diezemann) in 2:18:13,89 Std. Zum Vergleich: Die Zeit des Gesamtsiegers entspricht einem Durchschnittstempo von fast 44 km/h! (Wer es selbst einmal probieren möchte, mag bei Windstille und Sonnenschein auf ebener Strecke versuchen, ein derartiges Tempo über 500 m zu fahren ...)

Und hier die Ergebnisse der Fahrer des VfL Suderburg: Sieger und Mannschaften wur-

Einen großen Teil zum Erfolg beigetragen hat auch in diesem Jahr wieder die Cafeteria unter der bewährten Regie von Martina Sebeke mit ihrem Team. Leckere Kuchen, Torten und belegte Brötchen zu fairen Preisen ließen bei intensivem „Radlerlatein“ die teilweise heftigen Regenschauer nach dem Rennen schnell zur Nebensache werden.

Die gute Stimmung zeigte sich in zahlreichen positiven Rückmeldungen der Fahrer und Fahrerinnen während und nach der Veranstaltung. Jürgen Sebeke vom Organisationsteam brachte es auf den Punkt: „Das war heute die 99%-Veranstaltung!“ Ohne den Einsatz vieler freiwilliger Helfer aus dem VfL Suderburg oder dem Freundeskreis der Organisatoren ist eine solche Veranstaltung natürlich nicht möglich: Allen Helferinnen und Helfern unser herzliches Dankeschön!

Aber auch für die „Olmsruh 3 x 10“ gilt: Nach dem Rennen ist vor dem Rennen! Deshalb laufen bereits jetzt die Vorbereitungen des Teams um Werner Dehrmann für das 14. Einzelzeitfahr-

Rang im Team	Rang gesamt	Zeit	Name	Vorname	Start-Nr.	Verein	Altersklasse
1	75	00:53:39,84	Lange	Fritz	506	VfL Suderburg	Senioren M50
2	85	00:54:50,00	Kaiser	Hartmut	679	VfL Suderburg	Senioren M50
3	95	00:56:06,86	Gebauer	Hennig	501	VfL Suderburg	Senioren M40
4	97	00:56:33,76	Matzke	Holger	594	VfL Suderburg	Senioren M50
5	120	00:59:59,42	Söhnholz	Volker	590	TSV Hösseringen	Senioren M40
6	121	01:00:02,92	Deutschmann	Lothar	586	VfL Suderburg	Senioren M40
7	129	01:02:40,86	Wrede	Dr. Jürgen	533	VfL Suderburg	Senioren M60
8	137	01:05:21,53	Grocholl	Jürgen	582	VfL Suderburg	Senioren M40

den mit Pokalen und Urkunden ausgezeichnet. Unter allen anwesenden Teilnehmern wurden Preise verlost. Die Ergebnisse waren schon am Abend des Rennens auf der Olmsruh-Internetseite „online“.

„Olmsruh 3 x 10“, das am 13. September 2008 stattfindet. Anmeldungen sind möglich ab Frühjahr 2008, nähere Informationen unter [www.olmsruh.de](http://www.olmsruh.de).

Für das Organisationsteam  
Henning Gebauer



## Neuer Auszubildender beim Pflegeteam Ohrenschall-Reinhardt



Seit 10 Jahren bildet das Pflegeteam examinierte Altenpfleger aus. Im August hat der 19-jährige Florian Gundermann seine Ausbildung begonnen.

Zu seiner Ausbildung gehört die Beschäftigung mit Menschen im Alter, egal ob krank, pflegebedürftig oder gesund. Zu seinen Aufgaben gehören unter anderem die Pflege und die Erhaltung der körperlichen, geistigen, seelischen und sozialen Fähigkeiten älterer Menschen. Darüber hinaus gibt der Altenpfleger persönliche und soziale Lebenshilfen zur Beibehaltung selbständigen Wohnens und Lebens. Er ist Gesprächspartner in Lebens- und Glaubensfragen, gibt Hilfestellung bei der bewussten Gestaltung des Alters und betreut alte Menschen bei Krankheit und beim Sterben. Der Altenpfleger leitet darüber hinaus nicht examiniertes Personal und Schüler an, erfüllt Verwaltungsaufgaben und leistet Angehörigenarbeit. Neben der medizinischen Versorgung ist er mit Dokumentationsaufgaben und der Pflegeplanung betraut. Die Altenpflege lehrt in der Ausbildung 50% Pflege und 50% soziale und psychologische Betreuung. Somit können exam. Altenpfleger in Berufen der sozialen und der pflegerischen Arbeit tätig werden.

In dieser anspruchsvollen 3-jährigen Ausbildung wechseln sich ca. 50 % Theorie und 50 % Praxis ab. Zudem hat sich Florian einen Beruf mit Zukunft ausgewählt, da die Menschen immer älter werden und es immer mehr alte Menschen gibt, die der Hilfe bedürfen. Altenpfleger werden gesucht. Der Beruf hat Zukunftschancen und es bestehen viele Weiterbildungsmöglichkeiten. Frau Ohrenschall-Reinhardt unterstützt die Auszubildenden, denn für das Pflege team ist klar: Unsere Gesellschaft braucht gut ausgebildete Pflegekräfte. Eine gute Pflege gibt Menschen gerade in Krisensituationen Sicherheit. Pflege schafft Lebensqualität, nicht nur für den Einzelnen, sondern auch in der Gemeinschaft. Das gibt der Arbeit in der Pflege einen tiefen Sinn, jedem einzelnen Pflege-Profi auch bei den ganz alltäglichen Arbeiten.

Pflege braucht Menschen mit Selbstbewusstsein und Mitgefühl. Es sind Entscheidungen zu treffen - alleine oder im Team. Menschen verlassen sich auf die Fähigkeiten und Kompetenzen der Pflege-Profis. Gerade in schwierigen Lebenssituationen ist ihr Rat und ihre Unterstützung gefragt. Es ist ein gutes Gefühl, die Herausforderungen in der Pflege zu meistern.

Das Pflege team bietet auch die Möglichkeit zur Übernahme und einige der ehemaligen Auszubildenden sind auch gerne beim Pflege team geblieben. Inzwischen hat das Pflege team 10 Auszubildende bis zum Examen begleitet.

Pflege braucht Menschen mit Selbstbewusstsein und Mitgefühl. Es sind Entscheidungen zu treffen - alleine oder im Team. Menschen verlassen sich auf die Fähigkeiten und Kompetenzen der Pflege-Profis. Gerade in schwierigen Lebenssituationen ist ihr Rat und ihre Unterstützung gefragt. Es ist ein gutes Gefühl, die Herausforderungen in der Pflege zu meistern.

Das Pflege team bietet auch die Möglichkeit zur Übernahme und einige der ehemaligen Auszubildenden sind auch gerne beim Pflege team geblieben. Inzwischen hat das Pflege team 10 Auszubildende bis zum Examen begleitet.

## Lesemontags-Termine

im Eimker Kirchengemeindehaus

Seit etwa zwei Jahren gestaltet Rita Naurath ehrenamtlich für Kinder der Klassen 1. bis 4. im Raum Eimke/Gerdau einen Lesemontag, und zwar im Eimker Kirchengemeindehaus.

Rita Naurath liest vor, die Kinder zeichnen, machen Buchstaben-Spiele zur Unterstützung der Lese- und Schreibfähigkeiten und Ähnliches.

Die weiteren Termine in diesem Jahr für den Lesemontag sind:

15. Oktober, 12. November und 10. Dezember 2007, jeweils 16:00 bis 17:00 Uhr im Eimker Gemeindehaus.

Nähere Einzelheiten erfahren können interessierte Eltern bei:

Rita Naurath  
Schmarbecker Weg 24  
29578 Eimke  
Fon +49 (0)5873 763  
Fax +49 (0)5873 13 47  
eMail: rita@naurath.de

## Musicalprojekt der St. Remigius Kirchengemeinde

Am 26.10.2007 ist es soweit! Um 18:00 Uhr findet die Uraufführung des Musicals „Lydia“ in der St.-Remigius-Kirche in Suderburg statt.

Das Musical - ein Jugendprojekt der Kirchengemeinde Suderburg - handelt von Lydia, einer biblischen Frauengestalt aus der Apostelgeschichte, die sehr viele Ähnlichkeiten mit heutigen Frauen aufweist: Sie ist alleinstehend (zumindest wird in der Bibel kein Mann erwähnt), sie hat einen Beruf (Purpurchändlerin) und ist darin erfolgreich, sie kann Paulus mit ihrer selbstsicheren Art und der Intensität ihres Glaubens so beeindrucken, dass er, ganz gegen seine üblichen Gewohnheiten, in ihrem Haus wohnt.

Das Musical entstand in gut einem Jahr hier in der Kirchengemeinde, die Lieder schrieb Eike Formella, ein befreundeter Musiker aus Unterlüss.

Knapp fünfzig Jugendliche und Teamer studierten es auf einer Jugendfreizeit in Südfrankreich ein.

Jetzt treffen sie sich an der Wochenenden um die Uraufführung am 26. Oktober 2007 vorzubereiten. Sie findet um 18:00 Uhr in der St.-Remigius-Kirche in Suderburg statt. Weitere Aufführungen sind am 27. Oktober um 18:00 Uhr in Unterlüss und am 04. November um 18:00 Uhr in Munster vorgesehen



**DIE ZEITUNG eMail: [info@DieZeitung4you.de](mailto:info@DieZeitung4you.de)  
Archiv der ZEITUNG: [www.suderburg-online.de](http://www.suderburg-online.de)**

**ambulante Senioren- und Krankenpflege**  
Birgit Ohrenschall-Reinhardt  
05826 · 94 34

**das Pflege team**  
Herbert-Meyer-Str. 1  
29556 Suderburg

- kostenlose Beratung
- Überleitung vom Krankenhaus
- alle Leistungen der Pflegekassen
- spezielle Pflege von Tumorpatienten
- ärztlich verordnete Behandlungen
- Hausnurtssysteme

Ihre Ansprechpartnerin:  
Angelika Hoff

[www.pflegeteam-uelzen.de](http://www.pflegeteam-uelzen.de)

**ESSEN AUF RÄDERN** 0581 99 150

keine Vertragsbindung keine Kündigungsfrist

Jürgen Reinhardt • Brauerstr. 32 • 29525 Uelzen

[www.pflegeteam-uelzen.de](http://www.pflegeteam-uelzen.de)

# 36. Herbstlanglauf „Rund um Hösseringen“

am 11. November 2007 - Wettbewerb „Die Zahlenstärkste Schulklasse“

Am 11. November richtet der VfL Suderburg zum 36. Mal den Herbstlanglauf „Rund um Hösseringen“ aus.

Im Rahmen dieser Veranstaltung findet zum 10. Mal der Wettbewerb „Die Zahlenstärkste Schulklasse“ statt.

Unser Anliegen ist es, den Ausdauersport zu fördern und den Klassenzusammenhalt durch ein gemeinsames Erlebnis zu festigen. Dabei werden die Schulklassen, die prozentual am zahlenstärksten vertreten sind, für ihre geschlossene sportliche Leistung von Sponsoren mit attraktiven Geldpreisen belohnt (s. beiliegendes Plakat).

Nachfolgend die wichtigsten Modalitäten:

- Grundbedingung für die Durchführung dieses Wettbewerbes ist, dass sich mindestens 12 Schulklassen an diesem Wettbewerb beteiligen. Sollten es weniger sein, wird der Geldpreis anteilig an die gestarteten Klassen ausgezahlt. Letzter Meldetermin ist der 27. Oktober 2007.

- Schüler und Schülerinnen, die über einen Verein gemeldet werden, können bei der Wertung der Klasse berücksichtigt werden. Im Anmeldeformular wird in der Spalte „Startgeld“ der Name des Vereins eingetragen.

- Sollte die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer selbst an den Start gehen, wird die teilnehmende Schülerzahl um 1 erhöht, so dass die prozentuale

Beteiligung über 100 % erreichen kann.


- Schulklassen erhalten bei gemeinsamer Anmeldung eine Ermäßigung beim Startgeld. Abweichend von den Angaben in der Ausschreibung beträgt das Startgeld für Kinder der 1. und 2. Klasse 2,- € bzw. mit Medaille 5,- € und für die anderen Schüler/innen und Jugendlichen 3,- € bzw. mit Medaille 6,- €.

Wir bitten um Verständnis, dass das Startgeld nur mittels Einzugsverfahren entrichtet werden kann. Sollte es hiermit Schwierigkeiten geben, rufen Sie mich bitte an!

Die Startkarten können die Klassenbetreuer dann am Veranstaltungstag ab 10.00 Uhr bei mir (gesonderter Tisch) abholen. Bitte bedenken Sie, dass Urkunden nur die ersten drei Sieger erhalten. Weitere Urkunden können während der Veranstaltung am Info-Stand gegen eine Kostenerstattung (1,-€) ausgedruckt werden.

Ich möchte Sie bitten, auf unseren Wettbewerb im Kollegium und bei den Elternvertreterinnen und -vertretern hinzuweisen und wünsche Ihrer Schule im Falle einer Teilnahme beim Herbstlanglauf viel Erfolg und ein gutes Gemeinschaftserlebnis. Bei Fragen oder Unklarheiten können Sie mich gern unter 05826/1396 anrufen!

Mit sportlichen Grüßen  
Marianne Hamama



**VfL Suderburg v. 1912 e. V.**

Kreis Uelzen – Lüneburger Heide


**Wettbewerb „Zahlenstärkste Schulklasse“**

beim 36. Herbstlanglauf am 11. November 2007

---

**1. Preis**

**€ 200,-**




Fachhandel für Elektrogeräte, Eisenwaren, Haushaltsartikel, Werkzeuge & Gartenbedarf  
Schlüsseldienst

Enno Müller  
29556 Suderburg, Hauptstr. 51, Tel. 05826 / 7361, FAX 7362

---

**2. Preis**

**€ 150,-**




MEDIZINISCHE TRAININGSTHERAPIE FÜR JEDERMANN

INSTITUT SPANGLER  
Am Königsberg 1, 29525 Uelzen  
0581 / 90 77 666  
info@institut-spanpler.de

---

**3. Preis**

**€ 125,-**




Martin Krückmann  
Zimmermeister  
Neu-, An- und Umbau  
Türen und Fenster  
Modernisierung  
Renovierung  
Möbliches Sägewerk  
Die Fachmann für historisches Fachwerk  
Hauptstr. 1, 29556 Suderburg, 05826 / 222, info@martin-krueckmann.de

---

**4. Preis**

**€ 100,-**



Physiotherapie  
Silke & Gilbert Jüchert


Bahnhofstraße 48, Am Königsberg 1  
29556 Suderburg, 29525 Uelzen  
Tel. 05826 880111, Tel. 0581 9077153

Alte Kassen und privat, Hausbesuche, Termine nach Vereinbarung

---

**5. Preis**

**€ 75,-**




Jan Bausch  
Elaftischdeckenhersteller

Bismarckstraße 73  
29556 Suderburg  
Tel. 05826 88 55 87  
Fax 05826 88 55 88

---

**Weitere Informationen:**  
Marianne Hamama  
Bahnhofstr. 21  
29556 Suderburg  
Tel. 05826/1396



## Sportabzeichen-Saison 2007 vor dem Finale

An den beiden kommenden Donnerstagen steht Helmuth Leßmann beim VfL Suderburg im Suderburger Sportzentrum ab 18.00 Uhr noch zweimal als Prüfer für das Sportabzeichen bereit.

Unter Flutlicht können an beiden Abenden die Disziplinen Sprint, Sprung, Wurf / Stoß und die langen Strecken erledigt wer-

den, die nach diesen Terminen durch Hallendisziplinen nicht mehr bzw. nur noch bedingt ersetzt werden können.

Auch das Steinstoßen (15 bzw. 10 Kilogramm) kann noch geprüft werden (s. Foto).

Die fertigen Prüfungskarten sind möglichst bald beim Sportabzeichenobmann Dieter Schwerdtfeger abzugeben.



Berichte per eMail bitte an:  
[info@DieZeitung4you.de](mailto:info@DieZeitung4you.de)

Archiv der ZEITUNG:  
[www.suderburg-online.de](http://www.suderburg-online.de)

## Terminkalender

Der Stammtisch der Bürgerkönige findet jeweils am 1. Mo im Monat ab 19 Uhr in Gasthaus „Guschi's Eck“ statt  
 Biker Union e.V.: Motorradstammtisch in Suderburg jeden 1. Freitag im Monat im Gasthaus Behrens ab 19:30 Uhr  
**Do, 04.10.2007, 12:00 Uhr, Hösseringen:** Pilzwanderung. Parkplatz Museumsdorf, Tourismusverein Suderburger Land e.V.  
**Fr, 05.10.2007, 19:30 Uhr, Suderburg:** Biker Union e.V. Stammtisch. Gasthaus Behrens, Suderburg  
**So, 07.10.2007, 10:00 Uhr, Hösseringen:** Abschiedern. Hösseringen Mühlenteich, Schiffsmodellbauclub Suderburg e.V.  
**So, 07.10.2007, 15:00 Uhr, Suderburg:** Erntedankfest. Landgasthof Müller-Spiller, Sozialverband Deutschland OV Suderburg  
 Mi, 10.10.2007 - 17:30 Uhr • De Plattsnacker's ut Hössen, Hösseringen: Das Haus am Landtagsplatz • Das Haus am Landtagsplatz  
 Do, 11.10.2007 - 12:00 Uhr • Pilzwanderung, Parkplatz Museumsdorf • Tourismusverein Suderburger Land e.V.  
 Sa, 13.10.2007 - 09:00 Uhr • Heidefläche-Aktion Heidefläche am Tannrähm, Die Initiativgruppe der Dorfgemeinschaft „Wir sind Suderburg“  
 Sa, 13.10.2007 - 19:00 Uhr • Laternenumzug, Gr. Süstedt, Feuerwehrgerätehaus, Feuerwehr Gr. Süstedt  
 Sa, 13.10.2007 - 19:00 Uhr • Hubertusabend, Hösseringen • Das Haus am Landtagsplatz  
 So, 14.10.2007 - 13:00 Uhr • Apfelfest, Museumsdorf Hösseringen  
 Do, 18.10.2007 - 12:00 Uhr • Pilzwanderung, Hösseringen: Haus des Gastes, Tourismusverein Suderburger Land e.V.  
 Sa, 20.10.2007 - 19:00 Uhr • Skat- und Knobelabend Hösseringer Hof • Freiwillige Feuerwehr Hösseringen  
 Sa, 20.10.2007 - 19:00 Uhr • 5 Jahre BU Stammtisch Suderburg, Gasthaus Behrens, Biker Union e.V Stammtisch Suderburg  
 Do, 25.10.2007 - 12:00 Uhr • Pilzwanderung Parkplatz Museumsdorf • Tourismusverein Suderburger Land e.V.  
 Fr, 26.10.2007 - 18:00 Uhr, Mondschein-Wanderungen Ellerndorfer Heide  
 So, 28.10.2007 - 16:00 Uhr • Chorkonzert Hösseringen: Das Haus am Landtagsplatz • Gesangverein „Frohsinn“ Hösseringen  
 So, 28.10.2007 - 10:00 Uhr • Lichtestippen

### Skat- und Knobelabend der Dorf- und Freizeitgemeinschaft Graulingen

Die Dorf- und Freizeitgemeinschaft Graulingen lädt auch in diesem Jahr wieder alle Interessierten zu einem Skat- und Knobelabend ein.

Termin ist **Freitag, der 16. November, um 19 Uhr** im Vereinsheim des VfL Suderburg im Tannrähm.

Anmeldelisten liegen bei der Sparkasse und der Volksbank in Suderburg aus.

# KLAUTKE



FLEISCHERFACHGESCHÄFT  
 Bahnhofstr. 86, 29556 Suderburg, Tel. (0 5826) 341

### Unser Eintopf- und Suppenplan:

10.10. Bunte Bohnensuppe	31.10. Linsensuppe
17.10. Lauchcremesuppe	07.11. Gemüsesuppe
24.10. Erbsensuppe	14.11. Kartoffelsuppe

### An folgenden Wochenenden bieten wir an:

05./06.10. Gef. Rippenbraten	26./27.10. Schäferbraten
12./13.10. Spießbraten	02./03.11. Hardaurolle
19./20.10. Gyrosbraten	09./10.11. Mettrolle

**Bitte denken Sie an ein Gefäß!**

**Sie suchen einen Partyservice?  
 Bitte rufen Sie an - wir beraten Sie gerne!**

## Danksagungen



*Ein ganz herzliches Dankeschön  
 sagen wir allen, die uns zu unserer  
 Goldenen Hochzeit  
 mit ihren liebevollen Glückwünschen,  
 Blumen, Geschenken und vielen Überraschungen  
 eine große Freude bereitet haben.*

*Lisa und Gerhard Meyer*

*Suderburg, im August 2007*

## Kleinanzeigen

**Suche Nachmieter** für 3 1/2-Zimmer-Wohnung in Suderburg  
**Tel. 0 5826/82 64**

**Suche Putzfrau** 1 mal in der Woche für 3-4 Stunden.  
**Chiffre 090701**

**Redaktionschluß der nächsten Ausgabe der ZEITUNG ist der 28.10.2007**

### Impressum

**Verantwortlich für Herausgabe, Redaktion und Anzeigenverkauf:**

Andreas Paschko  
 Burgstraße 20, 29556 Suderburg  
 Tel. (0 58 26) 94 92, Fax 94 91  
 eMail: info@DieZeitung4you.de

### Druckerei:

Verlag + Druck Linus Wittich KG  
 Röheler Str. 9, 17209 Sietow

### Vertrieb:

TNT - H.-W. Gade, Hauptstr. 2  
 29590 Rätzlingen, Tel. 0 58 04/9 71 10 00

### Redaktionschluß Erscheinungstermine

28. Oktober 2007 6. November 2007

Für den Inhalt zugesandter, veröffentlichter Artikel ist der jeweilige Absender verantwortlich, sie stellen nicht die Meinung der Redaktion dar. Fotos, Artikel u. sonstiges zugesandtes Material können nur per frankiertem Rückumschlag zurückgesandt werden.

### Anzeigenannahmestellen:

Christels Papierladen, Hauptstr. 14,  
 Suderburg Tel. 0 58 26/95 86 60

GIMO - Mode & Textil  
 Bahnhofstraße 48, Suderburg  
 Tel. 0 58 26/2 39

# B C S

**Modernes Büro-Center**  
 in Suderburg – Ortsmitte  
 Bahnhofstraße 46

### Noch 3 Büro's frei

Zusätzlich ausreichende Parkmöglichkeiten, nahe gelegener Bahnhof an der Hauptstrecke Hannover-Hamburg, Nutzungsmöglichkeit zahlreicher Gemeinschaftsanlagen, Aufzug, Konferenzraum, Küche, Archiv etc.

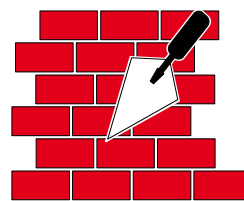
### Sonderkonditionen möglich!!

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Friedhelm Schulz  
 Telefon: 05826/980-19, E-mail: f.schulz@suderburg.de

Gemeinde Suderburg – Der Gemeindedirektor – Friedhelm Schulz

## Maurermeister Christian Luck

**Ausführung von:**  
**Anbau, Sanierung**  
**Umbau, Verblendung,**  
**Putzarbeiten, Betonarbeiten**



Bahnhofstr. 62, 29556 Suderburg, Tel. 05826/74 05  
 Fax 05826/74 06, Handy (01 72) 5 47 13 90

[www.maurermeister-luck.de](http://www.maurermeister-luck.de)

**Die kompetente Alternative!**

**Meisterhaft** **auto reparatur**

**- Ihr Partner in Dreilingen -**  
Wir sind spezialisiert auf die Wartung und Reparatur Ihres Kraftfahrzeugs

**Thomas Schröder** Kfz-Meisterbetrieb  
Bahnsener Str. 6 · 29578 Dreilingen · Tel. (0 58 26) 72 73

Hol- und Bringdienst

**Nachhilfe und mehr!**  
Kompetenz seit 1974  
Alle Klassenstufen  
Alle Schulformen

**Mini-Lernkreis**

Info und Anmeldung  
01803-6 22 444

Deutsch, Mathe, Englisch

**Jetzt auch in Suderburg**

- Qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Konzentrationsförderprogramme
- Mini-Gruppen => Maxi-Erfolg
- kostenlose Lehrmaterialien
- Lerntypen-gerechtes Lernen

**Gute Noten sind kein Zufall!**

## ENDLICH: Volleyball für Anfänger



Als eine sehr beliebte Sportart ist Volleyball auch beim VfL Suderburg hoch im Kurs.

Jedoch konnte nun seit 3 Jahren aufgrund von fehlenden Hallenzeiten kein Anfängerkurs mehr angeboten werden. Diese Angebotslücke schließt sich nun endlich! Ab sofort können Anfänger (Jun-

gen und Mädchen) ab 10 Jahren, aber auch Fortgeschrittene, die gerne im Verein Volleyball spielen wollen, dies unter Axel Steffen's Leitung von der Piek auf lernen. Immer freitags von 17.30 bis 19.30 Uhr in der Suderburger Turnhalle.

Bei Interesse schaut also einfach in der Turnhalle vorbei. Nähere Infos gibt's natürlich auch direkt bei Axel Steffen Tel. 05826/8678.

**Redaktionsschluß**  
der nächsten Ausgabe  
der **ZEITUNG** ist der  
**28.10.2007**

**DRK-Pflegedienste im Landkreis Uelzen gGmbH**

**Wir sind für SIE da!**

**Glauben Sie alles, was geschrieben wird ? Lassen Sie sich beraten und einen Kostenvoranschlag für Ihre individuelle pflegerische Versorgung machen.**

**Ihr DRK Pflegeteam Suderburg /**

**Zentrale Rufnr. 0581 / 903232**

- Häusliche Krankenpflege
- Haushaltshilfe / Kinderversorgung
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Termin- und Transportorganisation
- Botengänge , Organisation von Besuchsdienst durch den Ortsverein
- Pflegekurse
- Kostenlose Beratung in allen Fragen der Pflege
- Haus-Notruf
- Essen auf Rädern

**Rufen Sie uns an!  
Wir beraten Sie gern,  
telefonisch oder persönlich,  
auch in Ihrer häuslichen Umgebung!**

**Der Spezialist**  
**Rund um Haus, Hof und Garten**

**Christian Müller**  
Garten- und Landschaftsbauer

Hauptstr. 22 · 29581 Gerdau · Tel. 0175/1977116

- Gartenpflege
- Garten-Um- und Neugestaltung
- Grabpflege
- Hecken- und Gehölzschnitt
- Obstbaumschnitt

Andere Dienstleistungen rund um Haus und Hof möglich

**Für Ihren Garten:  
Schreddergut**

**22,- € / m³**

**Dieter Finck** · Forstliche Dienstleistungen  
Holzeinschlag · Holzrückung · Zaunbau aller Art  
Kulturarbeiten · Landschaftspflege

Lindener Weg 7 · 29581 Gr. Süstedt  
Tel. 058 08-509 · Fax 058 08-1575  
Mobil-Tel. 01 63-8361250